



RheinlandPfalz

MINISTERIUM FÜR FAMILIE,
FRAUEN, JUGEND, INTEGRATION
UND VERBRAUCHERSCHUTZ

VERSCHWEIGEN VERURTEILEN

Mobile Ausstellung zur Verfolgung von
Homosexualität von 1946 bis 1973 - Verleih



Rheinland-Pfalz
unterm Regenbogen



Akzeptanz für Lesben, Schwule, Bi, Trans*, inter* sexuelle

www.regenbogen.rlp.de

Die mobile Ausstellung „Verschweigen – Verurteilen“ des Ministeriums für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz Rheinland-Pfalz (MFFJIV) präsentiert die Ergebnisse der Forschungsarbeit über die Verfolgung von Homosexualität in der Zeit von 1946 bis 1973.

Sie zeigt die strafrechtliche Verfolgung von schwulen Männern und die Diskriminierung lesbischer Frauen sowie deren Lebensumstände in Rheinland-Pfalz in dieser Zeit.

Weitere Informationen zum Forschungsbericht und zur Konzeption der Ausstellung finden Sie unter

www.regenbogen.rlp.de.

Unentgeltlicher Verleih

Wenn Sie in Ihrer Schule, Hochschule, Gemeinde, in einer Bildungseinrichtung oder an ähnlichen Orten dem Thema der Diskriminierung homosexuellen Lebens Öffentlichkeit und Diskussionsraum bieten möchten, wenden Sie sich bitte an medien.rlp – Institut für Medien und Pädagogik e.V. Die Ausstellung wird bei ihnen vor Ort auf- und wieder abgebaut– kostenfrei für Sie.

medien.rlp arbeitet als anerkannter freier Träger eng mit dem MFFJIV zusammen, unterstützt die pädagogische Arbeit vor Ort mit landesweiten Medienprojekten und unterhält ein umfangreiches Medienangebot für die Jugend, Kultur- und Bildungsarbeit.

Kontakt:

**medien.rlp - Institut für
Medien und Pädagogik e.V.**



medien.rlp

Institut für Medien
und Pädagogik e.V.

www.medien.rlp.de

✉ verleih@medien.rlp.de

☎ 06131 – 2878827

Herausgeber:

Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz Rheinland-Pfalz
Kaiser-Friedrich-Straße 5a, 55166 Mainz

06131 16 – 0 (zentraler Telefondienst)

Poststelle@mffjiv.rlp.de

www.mffjiv.rlp.de

www.regenbogen.rlp.de

Redaktion: Referat Gleichgeschlechtliche Lebensweisen, Geschlechtsidentität MFFJIV

Cover: chezweitz GmbH – museale und urbane Szenografie, Berlin

Gestaltung: morepixel GmbH

Druck: Copy Print Mainz